

# PRESSEINFORMATION

## GEGEN VERBRENNUNGSVERBOTE UND FERNWÄRME-ANSCHLUSSZWÄNGE

### Aktionsbündnis unabhängiges Heizen in Sachsen-Anhalt gegründet

Wärmeversorgung ohne staatliche Zwangseingriffe – dies ist das Motto des am 25. Februar 2016 von 10 Unternehmen, Verbänden und anderen Organisationen in Magdeburg gegründeten „Aktionsbündnisses für unabhängiges Heizen in Sachsen-Anhalt“.

Kommunale Verbrennungsverbote und Fernwärme-Anschluss- und Benutzungszwänge verhindern den Wettbewerb um die energetisch optimale technische Lösung im Heizungsmarkt. Diese Zwangsmaßnahmen verstärken zum Teil den energetischen Sanierungsstau und verhindern die energie- und umweltpolitischen Zielsetzungen die in Europa und Deutschland gesetzt sind. Verbrennungsverbote für Energieträger sind Handelshemmnisse und führen zu Wettbewerbsverzerrungen. Diese gehen zu Lasten von Nutzern, Eigentümern, Versorgern und Produzenten, die auf Basis gesetzlicher Grundlagen Energieträger, Produkte und Systeme entwickeln, in Verkehr bringen bzw. errichten dürfen.

Das Aktionsbündnis für unabhängiges Heizen in Sachsen-Anhalt fordert die Respektierung der gesetzlichen Rechte privater und institutioneller Investoren, Energieträger und technologische Lösungen für die Verbesserung der Effizienz und den Einsatz von erneuerbaren Energien frei wählen zu können.

Das Aktionsbündnis für unabhängiges Heizen in Sachsen-Anhalt setzt sich für den Erhalt und die Stärkung der wettbewerblichen Strukturen im Wärmemarkt ein.

Das Aktionsbündnis spricht sich keineswegs generell gegen Wärmenetze aus, sondern gegen Fernwärme-Anschluss- und Benutzungszwänge bzw. Verbrennungsverbote, denen die ökologische und ökonomische Legitimation fehlt und die wettbewerbseinschränkend wirken. Ende Januar 2016 waren bundesweit 1.122 Eingriffe von Kommunen in den Wärmemarkt dokumentiert

Das Aktionsbündnis bietet den Teilnehmern eine Plattform für die gegenseitige Information und Abstimmung. Ein wichtiges Anliegen besteht in Gesprächen und Kontakten mit der Landesregierung sowie Kommunalpolitikern. Des Weiteren soll die Öffentlichkeit über die Konsequenzen von Anschluss- und Benutzungszwängen an Wärmenetze sowie Verbrennungsverboten für bestimmte Energieträger informiert werden.

Die Geschäftsstelle des Fachverbandes Sanitär Heizung Klima Sachsen-Anhalt vertritt das Aktionsbündnis nach außen.

Gründungsmitglieder:

- Fachverband Sanitär-Heizung-Klima Sachsen-Anhalt
- Institut für Wärme und Oeltechnik e.V.
- UNITI e.V. Berlin (Region Nord/Ost)
- Handwerkstag Sachsen-Anhalt
- Gesamtverband Handwerk Sachsen-Anhalt
- HWK Magdeburg
- HWK Halle
- LIV des Schornsteinfegerhandwerks Sachsen-Anhalt
- BVMW Sachsen-Anhalt Nord
- J.L. Hausverwaltungsgesellschaft mbH &Co. KG

(2.751 Zeichen mit Leerzeichen)

Magdeburg 26. Februar 2016